



## Mitteilungsblatt

Verband der Sportvereine Südtirols  
Brennerstraße 9 – 39100 Bozen  
Tel. 0471 974378  
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it  
Pressereferent: Markus Kaserer



„Wenn der VSS damals nicht gegründet worden wäre, man müsste ihn heute erfinden – allein schon wegen der bürokratischen Auflagen der Vereine.“

LH Luis Durnwalder

## Mehrwertsteuerzahlung bis 16. Mai

BOZEN. Alle Vereine, die aufgrund des Gesetzes Nr. 398/91 das pauschale Steuergesetz anwenden, müssen die im Zeitraum Jänner bis März 2012 eingenommene MwSt. abrechnen und den Zahlungsvordruck F24 an die Finanzverwaltung schicken. Die Abgabekennzahl ist die Nr. 6031. Letztmöglicher Termin ist der 16. Mai



## Ehrenmitgliedschaft für Manfred Call

BOZEN. 30 Jahre lang war Manfred Call für den VSS tätig. 23 Jahre davon hat der Bozner den VSS als Geschäftsführer entscheidend mitgeprägt. Dafür erhielt Call die Ehrenmitgliedschaft, die Ehrenurkunde und die Ehrennadel in Gold.

## Alle Trainer des Jahres

2004 Evi Zemmer (SC Seiser Alpe, Ski Apin) und Helmuth Runggaldier (SC Gröden, Judo)

2005 Bärbl Tutzer Holzknecht (SSV Bozen, Turnen) und Martin Klotzner (FC Obermais, Fußball)

2006 Gertrud Bacher Schöpf (SV Lana, Leichtathletik) und Franz Zublasing (Eppan, Sportschießen)

2007 Sabine Erckert (SC Meran, Turnen), Oswald Vigl (SC Neugries, Volleyball)

2008 Gerda Weissensteiner (FISI, Kunstbahnrodeln) und Karl Schöpf (SV Lana, Leichtathletik)

2009 Anita Szabo Paizoni (ASV Tramin, Tischtennis) und Andreas Zingerle (FISI, Biathlon)

2010 Renate Schäfer (ASV Hochpustertal, Triathlon) und Istvan Balogh (SSV Bozen, Handball)

2011 Claudia Nista (ASV Mals, Badminton) und Romed Moroder (SC Gröden, Nordische Kombination)

## Die VSS-Termine im Mai:

13. Mai: Tischtennis: VSS/Raiffeisen-Familienturnier in Marling

17. Mai: Seniorensport: VSS/Raiffeisen-Golfcup in Petersberg

20. Mai: Handball: VSS/RVD-Landesmeisterschaft U14/U13 in Bruneck

Radsport: VSS/Raiffeisen-Jugend-trophy in Hafling

Ranggl: VSS/Raiffeisen-Landesmeisterschaft in Bruneck

24. Mai: Seniorensport: VSS/Raiffeisen-Golfcup in Reischach

26. Mai: Radsport: VSS/Raiffeisen-Jugend-trophy in Sarnthein

30. Mai - 2. Juni: VSS/RVD-Kinder-tennismeisterschaft in St. Martin und Reischach

2. Juni: Leichtathletik: VSS/RVD-„Dorflauf“ auf der Bahn in Mals

Radsport: VSS/Raiffeisen-Jugend-trophy in St. Georgen

Volleyball: VSS/RVD-Landesmeisterschaft in Kaltern

2./3. Juni: Fußball: VSS/Raiffeisen-Freizeit und Seniorenmeisterschaft - Finalspiele in Prad



Interessierte Zuhörer anlässlich der Mitgliederversammlung des VSS am vergangenen Freitag in Bozen. Kleines Bild: Obmann Günther Andergassen.

Alle Fotos: Max Pattis

# „Partner im Interesse der Jugend“

MITGLIEDERVERSAMMLUNG: Sport und Schule das bestimmende Thema / Steigende Bedeutung des Seniorensports

BOZEN. Sport und Schule sowie die wachsende Bedeutung des Seniorensports waren die Schwerpunkte auf der Mitgliederversammlung. Obmann Günther Andergassen fand in LH Luis Durnwalder einen prominenten Fürsprecher seiner Anliegen.

Andergassen bezeichnete in seiner Rede die Einführung der Fünf-Tage-Woche als „nicht völlig überzeugend“. Dennoch appellierte er an die Funktionäre, im Einklang mit den Schulen nach möglichst guten Lösungen

im Interesse der Jugend zu suchen. Positive Beispiele in diese Richtung gebe es ja bereits, sagte der Obmann. Über ein Vorgehensmodell der Zusammenarbeit sprach Ursula Pulyer, Direktorin des Schulsprengels Obermais, in einem viel beachteten Referat (siehe eigene Meldung).

Einen prominenten Fürsprecher fand Andergassen in der Person des Sport-Landesrates: „Der Sport gehört in die Schule hinein“, sagte Durnwalder. „Ich habe in letzter Zeit das Gefühl gehabt, dass da ein Keil hineingetrieben wird. Da darf man

nicht die Konkurrenz sehen. Es fällt doch niemandem ein Zacken aus der Krone, wenn man eine Einigung findet, was den Wahlpflichtbereich betrifft.“ Durnwalder begrüßte auch das Ansinnen des VSS, der demographischen Entwicklung Rechnung zu tragen, und Sportangebote für Ältere voranzutreiben. Am 27. Oktober organisiert der VSS eine Tagung zum Thema Seniorensport. Durnwalder begrüßte auch den Wunsch des VSS nach einem Ausbildungszentrum: „Ich teile diese Meinung und werde dieses Ziel im Auge behalten.“

## URSULA PULYER

## „Sport in die Schule!“

„Die Schule hat im Bereich Sport Defizite, obwohl Sport Bildung ist.“ Das sagt nicht etwa ein Sportfunktionär, sondern Schuldirektorin Ursula Pulyer. Guter Sportunterricht sei die beste Suchtprophylaxe. „Wir haben zwischen 2006 und 2009 im Rahmen des Wahlpflichtbereichs mit Sportvereinen sehr gute Erfahrungen gemacht - auch was die Qualität betrifft. Die Anerkennung einer Trainingsstunde im Sportverein im



Wahlpflichtbereich ist aber nur ein Tropfen auf den heißen Stein“, so Pulyer. Die Direktorin forderte ein Ende der Sonntagsreden und dafür konkrete Taten: „Wenn wir wollen, dass unsere Kinder Sport treiben, dann müssen wir den Sport in die Schule holen.“

# Für ihre Sportart das „letzte Hemd“ gegeben

Auszeichnung: Claudia Nista (Badminton) und Romed Moroder (Nordische Kombination) sind die Trainer des Jahres 2011

BOZEN. Sie haben maßgeblich am Aufschwung ihrer (olympischen) Sportart in Südtirol mitgewirkt. Anlässlich der Mitgliederversammlung wurden Claudia Nista (Badminton) und Romed Moroder (Nordische Kombination) für ihre Verdienste als Trainer und Trainer des Jahres 2011 ausgezeichnet.

Nista war als Aktive selbst 17-fache Badminton-Italienmeisterin, ist inzwischen Trainervertreterin im Vorstand des italienischen Badmintonverbandes und hat den ASV Mals nun schon das dritte Jahr in Folge zum erfolgreichsten Verein Italiens im Nachwuchsbereich geführt. Alle Nachwuchsspieler, die in Mals im Alter von fünf oder sechs Jahren einen Schläger in die Handge-

drückt bekommen, werden von ihr behutsam an den rasanten Badminton sport herangeführt. Die 45-Jährige koordiniert beim ASV Mals seit 2001 den gesamten Nachwuchsbereich. 2006 hatte sie mit dem ASV Mals auch den VSS-Jugendförderpreis gewonnen. Nista gelingt es, ihre Begeisterung und Leidenschaft für den Badminton sport auch auf die Kinder und Jugendlichen zu übertragen.

Diese Begeisterung für den Sport hat auch Romed Moroder bei den nordischen Skisportlern geweckt. Als Langlauftrainer hat er Karin Moroder, Roland Clara oder David Hofer gefordert. Die WM-Medaille von Elena Runggaldier im Skispringen trägt auch seine Handschrift. Von 2006 bis



Strahlende Trainer des Jahres: Claudia Nista und Romed Moroder

2011 war Moroder Nationaltrainer der Nordischen Kombinierer. Unter ihm sind Lukas Runggaldier und Armin Bauer zu Weltcup-Läufern herangereift. Moroder hat die Nordische Kombination in Südtirol vor dem Aussterben bewahrt. 2011 ist der 43-Jährige zum SC Gröden zurückgekehrt, wo er sich jetzt um den Kombiniere-Nachwuchs kümmert.

Die Initiative „Trainer & Trainerin des Jahres“ wurde 2011 zum achten Mal durchgeführt. Der VSS will die wertvolle Tätigkeit der Trainer und Trainerinnen für die Entwicklung des Sports in Südtirol mit der Vergabe einer besonderen Auszeichnung jährlich honorieren. Der Preis soll primär den ideellen Wert der Auszeichnung unterstreichen.



# Aufschlag zur 21. Kindertennis-Saison

TENNIS: Meisterschaft beginnt am 30. Mai / Seniorentreffs 40+ neu im Programm / Broschüre erschienen

BOZEN. Die VSS/RVD-Kindertennis-Meisterschaft startet in ihre 21. Saison. Anders als früher, werden nicht mehr explizit neue Talente der Marke Andreas Seppi oder Karin Knapp gesucht. „Seit dem Vorjahr sind beim Fachsportverband gemeldete Spieler nicht mehr startberechtigt“, erklärt Referent Andreas Gerstgraser. „Trotz gegensätzlicher Pro-

gnosen mussten wir kaum Verluste hinnehmen. Dafür sind vielleicht Kinder hinzugekommen, die sonst nicht mehr gespielt hätten. Unser Auftrag ist ja die Breitensportförderung.“ Heuer stehen 17 Bezirksturniere auf dem Programm. Der Auftakt erfolgt am 30. Mai in Reischach und St. Martin. Die Landesmeisterschaft findet heuer vom 29. Au-

gust bis 2. September erstmals in Naturns statt. Gespielt wird in den Altersklassen U8, U10, U12, U14 und U18. Für die Altersklassen U8 und U10 gibt es Sonderregeln bezüglich Bälle, Netzhöhe, Aufschlag, Spieldauer und Spielfeldgröße. Neu im Referatsprogramm sind die **Seniorentreffs 40+**, die für alle Spieler offen sind. Dabei gibt es keine fixe Turnier-

form. Fix ist nur, dass das Gesellige nicht zu kurz kommen soll. Der Auftakt erfolgte am 5. Mai in Marling. Bis zum 8. September gibt es noch vier weitere Treffs. Parallel dazu gibt es ab Ende Juli die traditionelle Seniorencup-Meisterschaft. Die neue Broschüre des Referats Tennis liegt ab sofort in der Geschäftsstelle auf und ist auch online abrufbar.

# Raiffeisen fördert den Sport.

www.raiffeisen.it

